

**Uwe Hametner**Buchungen vom 17.10.2013 11.00 Uhr bis 19.11.2013 14.00 Uhr  
Seite: 1 von 2**Sparda-Bank****ZWEITDRUCK : AUSZ SpardaGiro Online**  
**IBAN: DE59 7009 0500 0004 7449 00****Kontoauszug Nr. 12/2013**

Dispolimit 15.000 EUR - zu 9,23% p.a., über dem - Dispolimit zu 9,23% p.a.

Buchungstag	Buchungstext	Wertstellung	Betrag in EUR
<b>Kontostand alt am 16.10.2013</b>			<b>780,92</b>
21.10.2013	EUROPA APOTHEEK SERVICE VENLO B.V. SEPA- ÜBERWEISUNG IBAN+ DE09500700100175185800BIC+ DEUTDEFFXXX SVWZ+ RE.-NR. AR10681234 KD.-NR. D492087	21.10.2013	-10,00
25.10.2013	AMAZON SERVICES EUROPE SA1826701861845253	25.10.2013	-19,50
28.10.2013	Gewinnsparrate 8224744900für Monat November	30.10.2013	-25,00
31.10.2013	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT C00006894229STUECKE 3,0000BARAUSGLEICH CA WKN A0N7XQDTA 000054744900 50077700	28.10.2013	136,50
31.10.2013	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT D00082978257STUECKE 100,0000DIV. - ZAHLUNG WKN 871460TAXACID 18381939DTA 000054744900 50077700	31.10.2013	7,39
31.10.2013	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT C00006894239STUECKE 3,0000BARAUSGLEICH CA WKN A0N7XQDTA 000054744900 50077700	28.10.2013	-10,00
31.10.2013	Renten Service SEPA-LOHN/GEHALT EREF+ PANR97054160374H01111 SVWZ+ PENS Pension/Rente 97054160374H01111 RV-RENTE 10.2013	31.10.2013	1.252,64
08.11.2013	AMAZON.DE0546438923245883	08.11.2013	-75,66
08.11.2013	NEUE MEDIEN MUENNICH KDNR 283678 RE 2130965655WEBHOSTING ALLINKL.COM	08.11.2013	-7,95
15.11.2013	Hametner, Inge-MayaWohnkosten	15.11.2013	-300,00
15.11.2013	EUROPA APOTHEEK SERVICE VENLO B.V. SEPA- ÜBERWEISUNG IBAN+ DE09500700100175185800BIC+ DEUTDEFFXXX SVWZ+ RECHNUNGSNUMMER AR10863251 KUNDENUMMER D492087	15.11.2013	-10,66
15.11.2013	AOK BAYERN Z2571246480 OB-S059590101255,52BEITRAG 10.13 - 10.13 HAMETNER, UWE	15.11.2013	-255,52
18.11.2013	SPARDA BANK DIREKTORDER WVS-GESCHAEFT D00083492187STUECKE 1000,0000DIV. - ZAHLUNG WKN A0M5X2TAXACID 18447482DTA 000054744900 50077700	13.11.2013	70,80
<b>Kontostand neu am 19.11.2013</b>			<b>1.533,96</b>

Bitte beachten Sie die rechtlichen Erläuterungen auf der Folgeseite.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

dieses Formular verwenden wir für Bankmitteilungen verschiedenster Art (z.B. Konto- und Sparkontoauszüge, Dividendenabrechnungen). Wir bitten Sie deshalb, diese bei Empfang zu prüfen und uns über etwaige Unstimmigkeiten zu unterrichten. Sind umseitig Bankdienstleistungen aufgeführt, so sind diese umsatzsteuerfrei, sofern nichts Abweichendes angegeben ist.

Der auf dem Kontoauszug ausgewiesene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der im Kontoauszug ausgewiesene Betrag nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.

**Rechnungsabschlüsse:** Ist der Kontoauszug zusätzlich mit dem Hinweis „Rechnungsabschluss“ versehen, haben wir für Ihr Konto einen Rechnungsabschluss durchgeführt. Dabei werden die in dem Abrechnungszeitraum entstandenen beiderseitigen Ansprüche (einschließlich Zinsen und Entgelte) verrechnet. Umsätze und Kontoauszüge, die nach dem Erstellungsdatum anfallen und sich auf den Abrechnungssaldo des abgelaufenen Abrechnungszeitraumes auswirken, werden erst in der folgenden Abrechnung berücksichtigt. Korrekturen, die sich auf Zinsen beziehen, werden entsprechend gekennzeichnet.

**Einwendungen** gegen Rechnungsabschlüsse bei Kontokorrentkonten sowie gegen den Inhalt von Sparkontoauszügen sind spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses oder des Sparkontoauszugs zu erheben. Machen Sie Ihre Einwendungen schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

Den Rechnungsabschluss können Sie zur Vorlage beim Finanzamt verwenden.

**Einzugsaufträge:** Einzugsbriefe wie z.B. Schecks und Lastschriften werden unter dem Vorbehalt des Eingangs gutgeschrieben, und zwar auch dann, wenn diese Papiere bei uns selbst zahlbar sind.

Schecks und Lastschriften sind erst eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Bankarbeitstag – bei Lastschriften im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren nicht spätestens am dritten Bankarbeitstag – nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird. Barschecks sind bereits mit Zahlung an den Scheckvorleger eingelöst. Schecks sind auch schon dann eingelöst, wenn wir im Einzelfall eine Bezahlungsmeldung absenden.

**Guthaben** sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem „Informationsbogen für den Einleger“ entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Sparda-Bank